



INFEKT - INFO

Ausgabe 13 / 2011, 24. Juni 2011

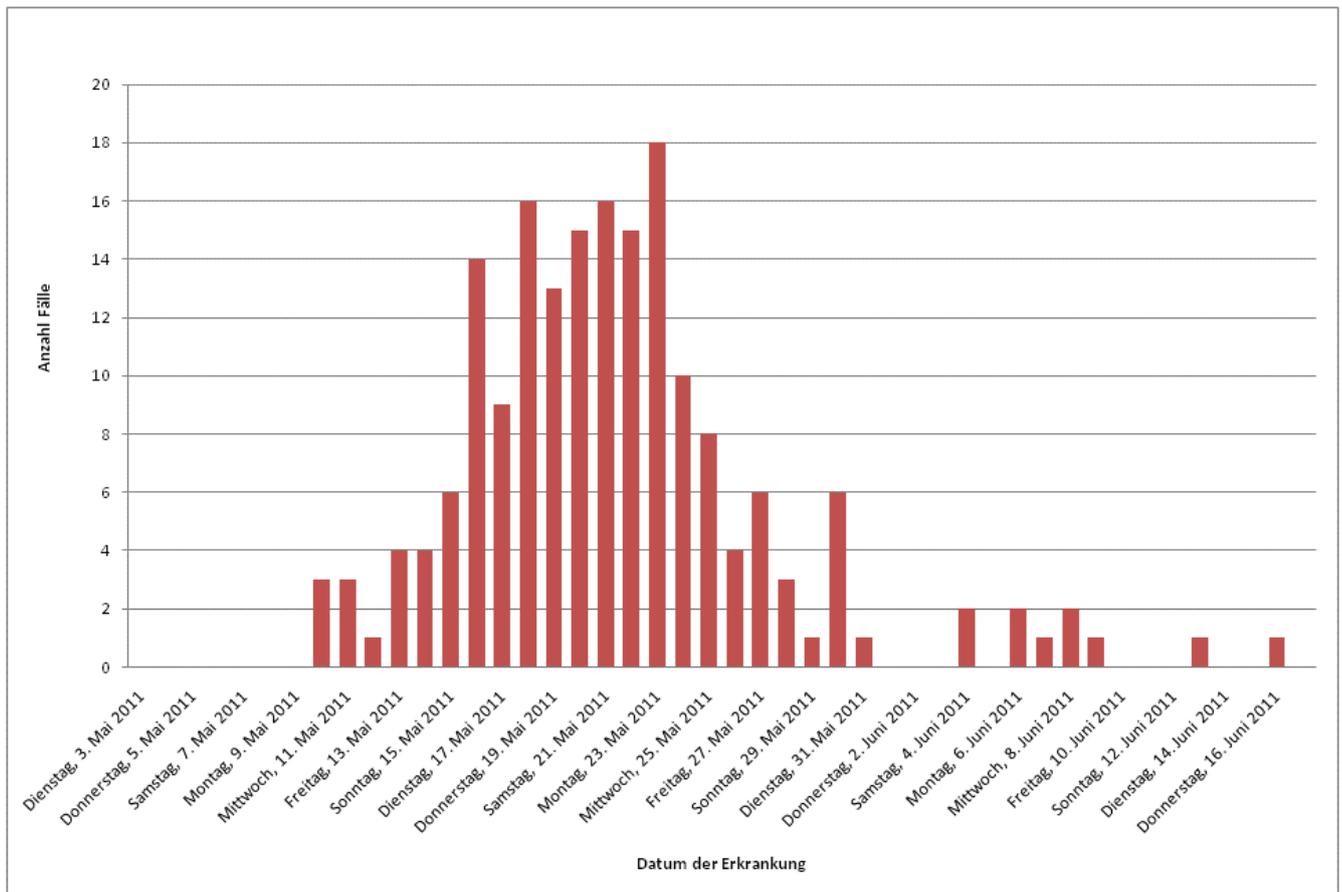
**Kurzbericht über die im Rahmen der Infektionskrankheiten-Surveillance
nach IfSG in Hamburg registrierten Krankheiten**

Zum Ausbruch von EHEC-Gastroenteritis und HUS in Norddeutschland Mai/Juni 2011 - update

Seit der letzten Berichterstattung vor 2 Wochen (siehe INFEKT-INFO Nr. 12/2011) hat sich der Zuwachs neuer Fälle von EHEC-Gastroenteritis und HUS weiter verlangsamt. Dies trifft insbesondere für den Zeitraum ab dem 10.6. 2011 zu, dem Tag, den dem das RKI und das Bundesamt für Risikobewertung in einer gemeinsamen Presseerklärung vor dem Verzehr von rohen Sprossen gewarnt hatten.

Die folgende Abbildung zeigt die Anzahl der Erkrankungsfälle an HUS, die in Hamburg gemeldet wurden, zum Zeitpunkt des Beginns der ersten Symptome. Nach wie vor gilt, dass diese Angaben als Momentaufnahme zu dem angegebenen Datenstand zu werten sind.

Abb. 1: EHEC/HUS Ausbruch Norddeutschland Mai 2011: Anzahl der HUS-Fälle (einschließlich Verdachtsfälle) in Hamburg zum Zeitpunkt des Beginns der Symptomatik - N = 186 (Stand 23.6.2011)



Gleichzeitig sind in Hamburg aktuell mehr als 500 bestätigte Fälle einer EHEC-Infektion ohne Entwicklung eines HUS registriert worden (davon erfüllen allerdings etliche nicht die RKI-Referenzdefinition, z. B. weil es sich um asymptomatische Infektionen handelte).



Übersicht über die aktuellen Meldezahlen in Hamburg

Die folgenden Abbildungen und die nächste Tabelle zeigen die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise für die Kalenderwochen 23 und 24 sowie kumulativ für die Wochen 1 bis 24 des Jahres 2011. Im Vergleich zum Vorjahr ist gegenwärtig eine deutlich erhöhte Aktivität der Hepatitis A zu verzeichnen. Hintergrund ist u.a. ein Ausbruchsgeschehen mit 11 Erkrankungsfällen innerhalb eines großen Familienverbundes.

Abb. 2: Registrierte Erkrankungen Hamburg 2011, 23. KW (n=213) – vorläufige Angaben (Stand 22.6.2011)

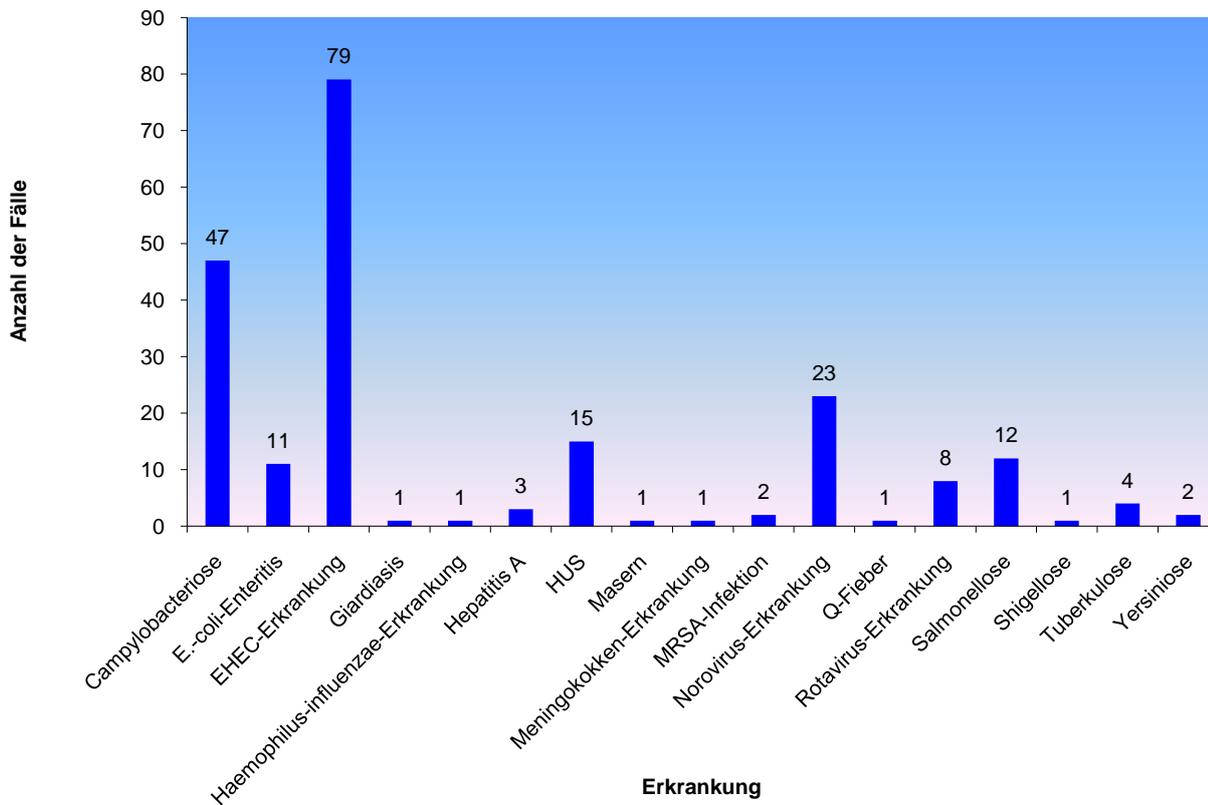
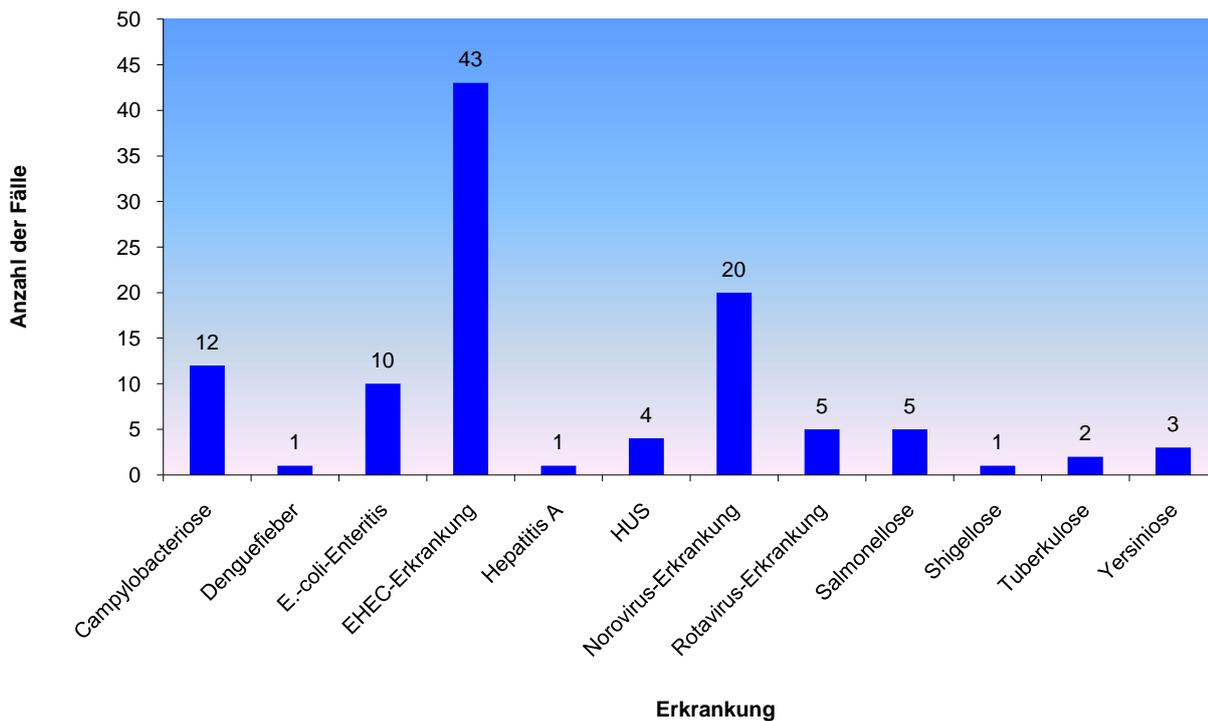


Abb. 3: Registrierte Erkrankungen Hamburg 2011, 24. KW (n=107) – vorläufige Angaben (Stand 22.6.2011)



Tab. 1: Anzahl registrierter Infektionskrankheiten gemäß Referenzdefinition, Kalenderwoche 1 bis 24 kumulativ Hamburg 2011 (n=7007) mit Vergleichszahlen aus dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (n=4547) – vorläufige Angaben (Stand 22.6.2011)

<i>Krankheit</i>	<i>Anzahl der Fälle</i>	
	<i>2011 KW 1 - 24</i>	<i>2010 KW 1 - 24</i>
Norovirus-Erkrankung	2085	2210
Influenza	2075	40
Rotavirus-Erkrankung	920	1051
Campylobacteriose	684	656
EHEC-Erkrankung	449	11
HUS	185	1
Salmonellose	158	193
Tuberkulose	70	93
Giardiasis	65	48
Hepatitis C	49	65
Hepatitis A	45	14
E.-coli-Enteritis	40	14
Masern	38	13
Yersiniose	30	30
MRSA-Infektion	25	24
Shigellose	22	13
Hepatitis B	11	13
Adenovirus-Konjunktivitis	10	31
Hepatitis E	9	2
Kryptosporidiose	7	8
Denguefieber	5	6
Listeriose	4	1
Haemophilus-influenzae-Erkrankung	3	2
Meningokokken-Erkrankung	3	1
Paratyphus	3	0
Creutzfeldt-Jakob-Erkrankung	2	0
Legionellose	2	0
Hantavirus-Erkrankung	1	0
Q-Fieber	1	1
Typhus	1	0
Brucellose	0	1
Chikungunya-Fieber	0	1
CDAD	5	4

* aufgrund einer Änderung der RKI-Falldefinition werden seit 1.1.2011 nur noch Norovirus-Erkrankungsfälle mit labor diagnostischer Bestätigung erfasst.

Impressum

Herausgeber: Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz
Institut für Hygiene und Umwelt
Zentrum für Impfmedizin und Infektionsepidemiologie
Beltgens Garten 2
20537 Hamburg
Tel.: 040 428 54-4440
www.hamburg.de/impfzentrum

Redaktion: Dr. Gerhard Fell

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, jedoch nicht zu gewerblichen Zwecken.